

CDU-Politiker wollen weniger Einbürgerung

Berlin. Alexander Throm (CDU) will nach dem sich abzeichnenden Einbürgerungsrekord in Deutschland mit Rechtsverschärfungen gegensteuern. »Wir konnten das Schlimmste der Ampelreform beim Staatsbürgerschaftsrecht wieder abschaffen, nämlich die Turboeinbürgerung nach nur drei Jahren«, sagte Throm, innenpolitischer Sprecher der Bundestagsfraktion, am Sonntag der *Welt*. Er forderte, »die Einbürgerungsfrist wieder auf acht Jahre zu verlängern und die generelle Zulässigkeit der doppelten Staatsbürgerschaft abzuschaffen«. Auch Hessens Innenminister Roman Poseck (CDU) behauptete: »Die doppelte Staatsbürgerschaft erschwert die Integration.« Die *Welt am Sonntag* hatte berichtet, 2025 hätten mehr als 309.000 Menschen den deutschen Pass erhalten. Das wäre ein Rekordwert. Die Daten sind demnach aber noch unvollständig. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/523094.nach-rekordwert-cdu-politiker-wollen-weniger-einbuergierung.html>